

Name, Vorname

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)

Beruf/Amtsbezeichnung

Telefon

An das
Deutsche Patent- und Markenamt
80297 München

Bitte Antrag nach der Zeugeneinvernahme abgeben oder innerhalb von drei Monaten nach Terminende einreichen, da der Anspruch sonst erlischt

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

zu Aktenzeichen: _____

Antrag auf Entschädigung als Zeuge/Zugin nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG)

Anlagen: 1 Ladung

1 Verdienstaussfallbescheinigung (A 9192)

Sonstige: _____

Bitte fügen Sie Kopien der Nachweise für die Angaben unter 1. bis 4. bei.

Zu dem auf beiliegender Ladung angegebenen Termin bin ich um

Uhr erschienen und um

Uhr entlassen worden.

Ich beantrage Anweisung der mir zustehenden Entschädigung. Hierzu gebe ich an:

wird vom DPMA ausgefüllt

1. Weggang in _____ um _____ Uhr; Rückkunft in _____ um _____ Uhr

Ich habe Verdienstaussfall entsprechend beiliegender Bescheinigung: _____ Stunden à _____ EUR

Ich habe keinen Verdienstaussfall, jedoch muss ich die versäumte Arbeitszeit von _____ Stunden in meiner Freizeit nachholen, was ich ausdrücklich versichere;

aber ich habe einen sonstigen Nachteil erlitten (Begründung hierzu unter 4.)

Ich bin selbständig und verdiene monatlich _____ durchschnittlich EUR brutto.

Ich bin nicht erwerbstätig, führe aber einen eigenen Haushalt für drei oder mehr Personen.

Ich bin teilzeitbeschäftigt und führe daneben einen eigenen Haushalt für drei oder mehr Personen. Der auf der Ladung angegebene Termin lag außerhalb meiner regelmäßigen Arbeitszeit

2. Fahrt mit eigenem PKW: _____ km insgesamt.

Bahn: _____ Klasse = _____ EUR

Straßenbahn: _____ EUR Bus: _____ EUR Taxi: _____ EUR (Notwendigkeit unter 4. erläutern)

3. An Verzeh- bzw. Übernachtungskosten sind mir laut beiliegenden Belegen entstanden: _____ EUR

4. Weitere Aufwendungen, z.B. Kosten für notwendige Vertretungen und notwendige Begleitpersonen bzw. Erläuterungen (ggf. durch Belege nachweisen):

Ich habe _____ keinen _____ einen Zuschuss oder Gutschein für Fahrtkosten erhalten. Dieser betrug _____ EUR.

Ich bitte um Überweisung auf Konto Nr. _____ bei _____ (BLZ _____).

Ich erkläre, dass die obigen Angaben richtig und vollständig sind.

Datum

Unterschrift

Sachlich und rechnerisch richtig

München, den _____

Unterschrift des Sachbearbeiters